

11. Regionalkonferenz

Wirtschaft trifft Verwaltung

[08.11.2019] Am 21. November lädt die Metropolregion Rhein-Neckar zur Regionalkonferenz Wirtschaft trifft Verwaltung nach Speyer ein. Themen sind die Digitalisierung im Bereich Planen und Bauen, Daten und Geodaten sowie das Onlinezugangsgesetz (OZG).

Um die aktuellen Entwicklungen im Bereich Digitalisierung und E-Government geht es bei der 11. Regionalkonferenz Wirtschaft trifft Verwaltung am 21. November 2019 in Speyer. Das kündigt der Veranstalter, die Metropolregion Rhein-Neckar, an. Dabei sollen Vertreter aus Wirtschaft und Verwaltung auf verschiedenen Ebenen miteinander ins Gespräch kommen. Referieren werden unter anderen Stefanie Seiler, Oberbürgermeisterin der Stadt Speyer, Stefan Dallinger, Landrat des Rhein-Neckar-Kreises und Vorsitzender des Verbands Region Rhein-Neckar sowie Randolph Stich, Staatssekretär und CIO des Landes Rheinland-Pfalz.

Für den Nachmittag sind Fachforen angesetzt. Forum A behandelt die Digitalisierung im Bereich Planen und Bauen. Die Teilnehmer werden auf den aktuellen Stand gebracht, außerdem werden die nächsten Schritte auf dem Weg zum Digitalen Straßenraum oder Digitalen Bauamt vorgestellt. Forum B nimmt Daten und Geodaten als gemeinsame Ressource ins Visier. Es werden ausgewählte Anwendungsgebiete im Detail vorgestellt und mögliche Anknüpfungspunkte für die Zusammenarbeit von Wirtschaft und Verwaltung aufgezeigt. Das Spektrum reicht dabei laut Veranstalter von der Nutzung amtlicher sowie crowdbasierter Daten bis hin zur Einbindung regionaler Sensordaten. Im Fachforum C schließlich soll die Arbeitsweise in einem OZG-Labor anhand verschiedener Stationen erläutert werden. Im Rahmen der Konferenz wird auch der Metropolatlas Rhein-Neckar freigeschaltet.

(ve)

<https://www.m-r-n.com/neuigkeiten-und-veranstaltungen/veranstaltung-details/131039/>

Stichwörter: Messen | Kongresse, Metropolregion Rhein-Neckar, Regionalkonferenz Wirtschaft trifft Verwaltung